

DIE BRÜCKE

NACHRICHTENBLATT DER MISSIONSARBEIT UNTER
MIGRANTEN IN LEIPZIG

Heft 4 Jhg. 2014



Hugo Gevers

Zollikoferstr. 21,

04315 LEIPZIG

Tel. 0341 2467685

Mobil: 015771663650

Email:

hugo.gevers@gmail.com

Homepage:

www.die-bruecke-leipzig.de/

Facebook: Pol

Die Brücke

Kirche in Bewegung...

Die Emmauskirche ehemals in Heuersdorf, oben, ist die älteste Wehrkirche Sachsens. Wehrkirchen wurden gebaut, damit Menschen in Gefahr oder während Naturkatastrophen Schutz finden konnten. Heuersdorf musste aber im Jahre 2008 dem Tagebau weichen. Und so wurde die ganze Kirche im Jahre 2007 von Heuersdorf nach Borna abtransportiert. Heute dürfen Menschen dort, ein geistliches Zuhause finden. So ein Zuhause befindet sich immer dort, wo Menschen sich um Gottes Wort versammeln, um Schutz und Geborgenheit zu finden. Lesen Sie, was das für Migranten und Kinder in Leipzig bedeuten kann.

Heimat in Bewegung

Heimat ist etwas wonach wir uns sehnen. Heimat bedeutet Geborgenheit, Identität, Beständigkeit, Sicherheit, kurz ein richtiges Zuhause. Für viele unter uns gibt es diese Heimat nicht wirklich. Wir sind auf der Flucht und auf der Suche, vielleicht vom Iran, Iraq oder Afganistan. Einige treiben sich auf den Straßen von Volkmarsdorf rum. Auch sie sind unterwegs und noch nicht so richtig angekommen.

Im Alten Testament lesen wir von unserem Glaubensvater Abraham (1. Mose 12). Gott ließ auch ihn weite Wege gehen. Auf Gottes Befehl hin hatte er sein Heimatland verlassen, mit nicht viel mehr im Gepäck als Gottes Versprechen. Doch dieses Versprechen hatte es in sich. Gott hatte versprochen aus Abrahams Nachkommen ein großes Volk zu machen, ihm viel Land zu geben und die ganze Welt durch es zu segnen.

In der Kirche handeln wir mit solchen Versprechen. In der Taufe verspricht Gott, dass er aus uns neue Menschen macht, die zu seinem Gottesvolk gehören. Er vergibt uns unsere Schuld, gibt uns Zugang zum ewigen Leben und stellt uns Glaubensgeschwister zur Seite. Dadurch wird die Kirche für viele eine Art Heimat in der sie Geborgenheit, Identität, Beständigkeit, Sicherheit, kurz ein richtiges Zuhause finden. Die Kirche ist also eine Heimat die selbst in Bewegung ist, wie die Emmauskirche aus Heuersdorf. Durch sie kommt Gott zu den Menschen.

Thomas Beneke



**"Werde ich jetzt getauft?" -
Kinderwochenende in St.
Trinitatis**

Werde ich jetzt getauft? - So die Frage eines der 12 Kinder, die mit uns unser erstes Kinderwochenende in der Kleistraße erlebten.



Neben Geocaching im Brettschneiderpark, Grillen, Lagerfeuer mit Stockbrot, thematischer Abendandacht, Zelten und vielen Spielen prägte besonders der Gottesdienst mit der St.

Trinitatisgemeinde und Pastor Dr. Horst Neumann das Wochenende. Beim Kindersegen versammelten sich alle Kinder am

Taufbecken. Wir hatten viele Bilder aus ihrem Alltag parat, auf denen Szenen von Freude und Leid abgebildet waren. Leider wurden gerade die traurigen

Bilder schnell erkannt und kommentiert. Dann legten wir alle Bilder in die Taufschale. "Somit hat alles einen Anfang und ein Ziel in Gott", erklärte Pastor Gevers. Als der Gottesdienst zu Ende ging und Pastor Neumann allen 12 Kindern den Segen spendete, fragte einer:

„Werde ich jetzt getauft?“ Die Frage war gar nicht so unlogisch, denn jedes Kind



bekam das Zeichen des Kreuzes auf die Stirn. Und warum nicht einfach mit Christus weiterleben!

"Ich glaube, dass mich Gott geschaffen hat ..." Diese Glaubensaussage hatten wir uns als Thema für die Aktivitäten am Wochenende und auch schon in der Zeit davor gewählt. Und ein kleines Ereignis in der Brücke deutet darauf, dass vom Thema einiges bei den Kindern hängen geblieben ist. Als letzten

Dienstag in der Brücke mal wieder blöde Sprüche wie "Gott ist Kacke" fielen, fand Gott eine mutige Bekennerin aus der Reihe der Volkmarsdorfer Kids. "Gott ist nicht Kacke, er hat dich geschaffen!" Das gibt uns Hoffnung fürs nächste Kinderwochenende und für den zweiten Artikel unseres Glaubensbekenntnisses.

Nachdem die Kinder nach Gottesdienst und gemeinsamem Mittagessen den Heimweg nach Volkmarsdorf angetreten hatten, traf sich die Gemeinde zu einem Seminar mit Pastor Dr. Horst Neumann. Es war der dritte Termin einer Seminarreihe zum Jahresthema der St. Trinitatisgemeinde: „Ist doch offenbar geworden, dass ihr ein Brief Christi seid, durch unsern Dienst zubereitet, geschrieben nicht mit Tinte, sondern mit dem Geist des lebendigen Gottes, nicht auf steinerne Tafeln, sondern auf fleischerne Tafeln, nämlich eure Herzen.“ (2.Kor. 3,3). Mit vielen konkreten Beispielen aus dem Leben der St. Trinitatisgemeinde beleuchtete Pastor Neumann, wie wir als Kirche und Gemeinde zueinander finden und wie wir in die Gesellschaft hineinwirken. Gott hat uns auf einen gemeinsamen

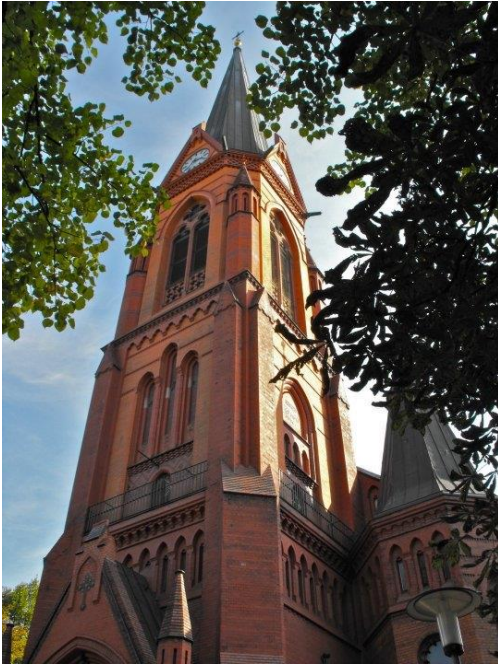


Weg gestellt. Unterwegs lässt er uns auf diese Kinder treffen. Mit ihnen wollen wir nun gemeinsame Wege gehen. Gott gebe uns allen gemeinsam die Kraft dazu!

NÄCHSTES SEMINAR-„BRIEF CHRISTI“

Am 7. September 2014 treffen wir uns in der Kleiststr. 56, 04157. Dann wird Pfarrer Fischer alles noch einmal zusammenfassen.

Sankt Lukaskirche



„Die Brücke“ befindet sich genau gegenüber der St. Lukaskirche. Schon lange wurde darüber gebetet, nachgedacht, kontrovers diskutiert und verhandelt. Laut Beschluß der St. Trinitatisgemeinde vom 15.09.2013, verhandelt die St. Trinitatisgemeinde und die Lutherische Kirchenmission einen Nutzungsvertrag mit der Landeskirche aus. Die St. Trinitatisgemeinde in Leipzig wird demnach voraussichtlich ab Ostern 2015 bis mindestens Ende 2016, sonntäglich Gottesdienste in der Lukaskirche halten. Schon seit 2012 sind unregelmäßig Veranstaltungen

und Feste der St. Trinitatisgemeinde und der „Brücke“ in der Lukaskirche gehalten worden. In 2014 werden ebenfalls solche Veranstaltungen gehalten. Herr Ulrich Schroeder aus Dresden hat den Kirchenvorstand der St. Trinitatisgemeinde Federführend in diesem Werdegang unterstützt.

VORAUSSCHAU

Ferienlager mit der Kreativstube 18.August bis 21. August

Kinderferienprogramm: 25. August bis 31. August

Einschulungsgottesdienst: 31. August 14 Uhr in der Lukaskirche

„Brief Christi.“ Seminar: 7. September 2014. Nach dem Hauptgottesdienst in der Kleiststr.

„Brief Christi“ Abschlußfest am 19. Oktober 2014 09h30 in der Lukaskirche

Tag des Flüchtlings: 17. September 17 Uhr in der Lukaskirche

WICHTIGE INFORMATIONEN

GOTTESDIENSTE IN DER GEMEINDE: sind sonntäglich um 09 Uhr 30 in der Kleist Str. 56, 04157 LEIPZIG. Sie erreichen die Gemeinde mit der Straßenbahn (Linie 12) Richtung Gohlis. Endhaltestelle. Unsere Kirche ist neben der Schwimmhalle. Gottesdienste sind hauptsächlich deutsch. Nach dem Gottesdienst wird der Gottesdienst übersetzt.

VERANSTALTUNGEN IN DER „BRÜCKE“ Sie erreichen uns mit der Straßenbahn 3 oder 1 (Richtung Taucha oder Sommerfeld) Jeweils die Haltestelle Hermannliebmannstr./Eisenbahnstr. Bibelstunde und Sozialstunde sind jeweils mit persischer und arabischer Übersetzung.

BIBELSTUNDE UND SOZIALSTUNDE: jeden Montag um 16 Uhr bis 19 Uhr in der „Brücke“ Zollikoferstr. 21, 04315 Leipzig.

JUGEND- UND MIGRANTEN SPORT: Montags 15h bis 16h

JUGENDTREFF: Jeden Dienstag ab 16 Uhr bis 19 Uhr in der „Brücke“

KINDERGRUPPE: im zweiwöchentlichen Rhythmus mittwochs zwischen 16 Uhr 30 und 17 Uhr

SENIORENKREIS: im zweiwöchentlichen Rhythmus donnerstags ab 15 Uhr

ANDERE VERANSTALTUNGEN:

Gottesdienst und Unterricht in Elbisbach: Jeden Donnerstag 9 Uhr bis 11 Uhr im Asylbewerberheim in Elbisbach: Dorfstr. 32, 04651

AKTUELLE ÄNDERUNGEN: Unter der Homepage der „Brücke“
<http://www.die-bruecke-leipzig.de>

SPENDEN: Wenn sie unsere Arbeit mit einer Spende unterstützen wollen, können Sie das direkt auf das Konto der Lutherischen Kirchenmission tun:

Kto.-Nr.: 100 423 900

BLZ: 257 916 35

Bank: Volksbank Südheide eG

Mit dem Verwendungszweck: Leipzig

اطلاعات مهم

مراسم عبادت در کلیسا: هر یکشنبه ساعت 9:30 در خیابان کلایدست شماره 57 لایپزیک شما می توانید در آخرین ایستگاه قطار شهری خط 12 به سمت گولیس ، پیاده شوید و کلیسا را کنار استخر شنا ببایید. مراسم عبادت به زبان آلمانی می باشد ولی بعد از آن ،مراسم به زبان فارسی ترجمه می گردد.

مراسم ها در دفتر کلیسا : شما می توانید به دفتر با قطار شهری خط 1 یا 3 به سمت تاوخوا یا زومافلد تا ایستگاه هرمن لیمن . ایزن بان ببایید. کلاس انجیل و امور اجتماعی به همراه مترجم فارسی و عربی.

کلاس انجیل و امور اجتماعی: دوشنبه ها از ساعت 16 تا 19 در دفتر کلیسا بروکه. خیابان سولیکوفا 21 لایپزیک

ورزش جوانان: دوشنبه ها 15 تا 16

ملاقات جوانان : سه شنبه ها از ساعت 16 تا 19 در بروکه

گروه کودکان: هر دو هفته یک بار چهارشنبه ها از ساعت 16:30 تا 17

محفل سالمندان: هر دو هفته یک بار پنجشنبه ها از ساعت 15.

مراسم های دیگر:

مراسم عبادت و کلاس درس در البیساخ : هر جمعه از ساعت 9 تا 11 در خوابگاه پناهندگان البیساخ . خیابان دورف 32

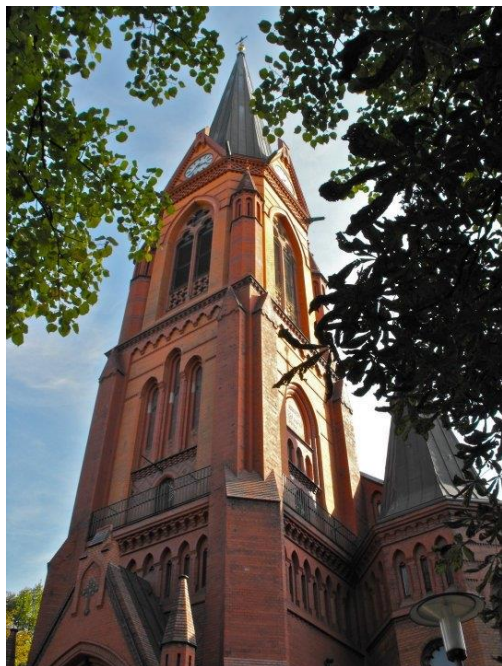
مراسم عبادت و کلاس درس به همراه کودکان در گریما : هر جمعه از ساعت 12 تا 16 در خوابگاه پناهندگان

گریما. خیابان نرشاو 3

هرگونه تغییرات را می توانید در لینک دفتر بروکه دریافت نمایید.

کمک های مالی:

اگر شما میل دارید فعالیت هایمان را با کمک های مالی حمایت کنید می توانید مستقیم به حساب بانکی دفتر تبلیغات کلیسا واریز نمایید. که در صفحه آخر اطلاعات به زبان آلمانی شماره حساب آمده است.



کلیسای لوکاس

دفتر بروکه دقیقاً روبه روی کلیسای لوکاس قرار گرفته است. مدت زیادی بود که اعضای کلیسای سه خدای یگانه درباره این کلیسا بحث و گفتگو و دعا کردند که در نهایت در تاریخ 15.09.2013 اعضای کلیسا و دفتر تبلیغات کلیسای لوتری قراردادی را مبنی بر استفاده از این کلیسا با کلیسای استانی منعقد نمودند و بدین ترتیب کلیسای سه خدای یگانه به طور پیش بینی شده از عید پاک 2015 حداقل تا آخر سال 2016 مراسم های عبادت خود را در روزهای یکشنبه آنجا برگزار نماید. کم و بیش از سال 2012 جشن ها و مراسم های عبادتی از طرف کلیسای سه خدای یگانه و بروکه در کلیسای لوکاس برگزار گردید. در سال 2014 هم نیز اینگونه مراسم ادامه خواهد داشت. آقای اولریش شرودر که اهل درسدن هستند در این راه به هیئت مدیره کلیسا یاری می رسانند

مراسم های پیش رو :

اردو بچه ها در تعطیلات از 18 تا 21 اگوست هماهنگ کننده: دفتر نااومی ((کنار بروکه

برنامه های در تعطیلات دانش آموزان 25 تا 31 اگوست

مراسم عبادت برای دانش آموزان کلاس اولی 31 اگوست ساعت 14 در کلیسای لوکاس

روز پناهنده ها 17 زپتمبر ساعت 17 در کلیسای لوکاس



خدا چیز کثیفی نیست. او تو را افریده است و این به ما امید می دهد که آخر هفته دوباره ای با بچه ها داشته باشیم. و همینطور می تواند فصلی دوباره برای اعتقادنامه ما باشد.

بعد از اینکه بچه ها بعد از صرف ناهار به سوی خانه راهی شدند اعضای کلیسا سمیناری با دکتر نویمن داشتند. این سومین سمینار سالانه کلیسای ما بود. با عنوان : "این اشکار شده است که شما یکی از نشانه های عیسی هستید. نامه ای که ما نوشته ایم نه با قلم و جوهر بلکه بوسیله روح خدا و نه روی لوح سنگی بلکه بر قلب شما" (دوم قرنتیان 3-3) دکتر نویمن با مثال های زیادی از کلیسای ما ، خیلی مسائل را برای ما روشن نمودند و تاثیرات ما را در اجتماع شرح دادند. خدا ما را در یک راه مشترک قرار داده است. خدا در این راه به ما اجازه می دهد تا ما با این بچه ها دیدار داشته باشیم. و با انها راه های مشترکی را ببیماییم. خدا برای این کار هم قدرت کافی به ما هدیه می دهد

"سمینار بعدی " شما یکی از نشانه های خدا هستید"

در روز 7 زپتمبر در کلیسای سه خدای یگانه همه باهم دیدار می کنیم. که در انجا کشیش فیشر مطالب را جمع بندی می کند



در زمان برکت دادن کشیش همه بچه ها دور کاسه بزرگ مکان غسل تعمید جمع گشتند. ما در آنجا عکس های زیادی از لحظات شاد و غمگین زندگی روزمره هر انسان را برای بچه ها نشان دادیم و در باره آنها صحبت شد و متأسفانه عکس های غمگین سریع شناخته می شدند. ما همه آنها را در کاسه غسل تعمید گذاشته و بدین صورت کشیش هوگو توضیح می دهد که همه ما یک شروع دوباره و یک

هدف تازه در زندگی مان داریم. زمانی که مراسم عبادت رو به پایان بود و کشیش نوینم همه 12 بچه ها رو برکت داد یکی از بچه ها پرسید که من الان غسل می بینم؟ این سوال از جانب او غیر عادی به نظر نمی رسید. بخاطر اینکه هر بچه یک علامت صلیب بر روی پیشانی دریافت نموده بود و چرا که نه باز هم او با عیسی زندگی ننماید.

من ایمان دارم که خدا مرا افریده است.



این بخش از ایمان را ما برای موضوع روزهای آخر هفته و قبل از انتخاب نمودیم. بر حسب یک رخ دادی که در بروکه اتفاق افتاد معلوم شد که یک سری از موضوعات هنوز در بچه ها باقی مانده است. در زمانی که سه شنبه گذشته بازهم صحبت های مسخره بچه ها راجع به خدا گفته می شد که او نجس و...

است خدا یک سری از بچه های با جرعت گمشده خود را در منطقه شرق لایپزیک پیدا می کند.

وطنی که در حرکت است

وطن جایی است که دل مان برای آن تنگ می شود. وطن به معنی مکان تولدمان، هویت، مورد پذیرش قرار گرفتن، امنیت و خلاصه یک خانه واقعی است. برای خیلی از ما ها این وطن وجود ندارد. ما در حال فرار و یا جستجو جایی بجز ایران، عراق و یا افغانستان هستیم. بعضی ها هم در خیابان های شرق لایپزیگ دور می زنند ولی آنها هنوز در راه هستند و به مقصد نرسیده اند.

در عهد عتیق ما از پدر ایمانمان ابراهیم می شنویم که خدا به او اجازه می دهد که او جایی به دور از وطن خود کوچ کند و به دستور خدا سرزمین خود را فقط با وعده او به عنوان توشه راه ترک نماید. خدا از این وعده یک هدفی داشت و او قصد ازدیاد قوم خود و کشورها توسط ابراهیم را داشت تا به همه آنها برکت دهد.

امروزه ما در کلیسا نیز با این وعده خدا روبه رو هستیم و او می خواهد ما با غسلی که میبینیم یک فرد جدید و فرزندی از قوم او بشویم. او گناهان ما را می بخشد و به ما راهی به زندگی جاویدان اهدا می کند و برادر و خواهرهای دینی مان را در کنار ما قرار می دهد. بدین طریق کلیسا برای خیلی از ماها سرزمین جدید، مکان تولدمان، هویت، جایی جهت مورد پذیرش قرار گرفتن، امنیت و خلاصه به یک خانه واقعی تبدیل می شود. کلیسا مکانی است همیشه در حال حرکت مثل کلیسای اماوس در شهر هویورسدورف. از طریق آن خدا به سوی انسان ها می آید.

الان من غسل تعمید می بینم؟ - روزهای آخر هفته در کلیسای سه خدای یگانه



الان من غسل تعمید می بینم؟ این سوال یکی از بچه های 12 ساله ای بود که ما با آنها در یکی از روزهای آخر هفته در کلیسای سه خدای یگانه به سر بردیم. و در کنار محفلی با انجیل، بازیهای متنوع، کباب، آتش بازی، نان داغ و.... کشیش نویمن خطبه ای در اجتماع کلیسا اجرا نمود

DIE BRÜCKE

گزارش نامه فعالیت های مبلغات مذهبی
برای پناهندگان شهر لایپزیگ
چهارمین کتابچه سال 2014



کلیسای در حرکت...

کلیسای اموس در شهر اوپرسدورف را که در بالا می بینید قدیمیترین کلیسای زاکسن است که در طول تاریخ از خود دفاع کرده و پایدار مانده است. این کلیسا برای آن ساخته شد تا مردم در صورت خطر و یا بلایای طبیعی به آن پناه ببرند. ولی در سال 2008 روستای اوپرسدورف می بایستی تغییراتی در ساخت ساز منطقه خود انجام می داد بنابراین ساختمان این کلیسا در سال 2007 از این روستا به شهر برنا انتقال پیدا کرد. امروزه انسانها انجا اجازه دارند که یک مکان روحانی داشته باشند. خانه ای که انسانها در آن به نام خدا دور هم جمع می شوند و مکانی برای سرپناه و برای تولدی دوباره. لطفا در ادامه، گزارش های جمع اوری شده را بخوانید که چگونه این کلمات برای پناهنده ها و بچه ها معنای پیدا می کند.

Hugo Gevers

Zollikoferstr. 21,

04315 LEIPZIG

Tel. 0341 2467685

Mobil: 015771663650

Email:

hugo.gevers@gmail.com

Homepage:

www.die-bruecke-leipzig.de/

Facebook: Pol

Die Brücke